



## **Jahresbericht des Evangelischen Bildungswerkes Salzburg 2017**

Das Jubiläumsjahr 2017 hat durch eine deutlich höhere Anzahl an Veranstaltungen nicht nur erfreuliche Begegnungen gebracht, sondern auch unsere finanziellen Möglichkeiten sowie unsere ehrenamtliche Tätigkeit merkbar strapaziert.

### **Höhepunkte 2017**

Wir konnten 31 eigene sowie eine Vielzahl von Kooperationsveranstaltungen zum Thema 1517 – 2017 organisieren. Erstmals ist es mir gelungen, mit dem Katholischen Bildungswerk eine gemeinsame Veranstaltung durchzuführen, es waren dies zwei Reisen mit Besuch in evangelischen Museen, nämlich in Fresach und Rutzenmoos. Diese wertvollen Begegnungen werden fortgesetzt.

Durch die erhöhten Fördermittel des Landes konnten wir unsere Kurse für behinderte Menschen weiter ausbauen. Da für uns alle Menschen gleich wertvoll sind und wir der Meinung sind, dass alle Menschen ein Recht auf Bildung haben, auch im Erwachsenenalter, ist es uns ein Anliegen, dieses Kursangebot zu diversifizieren. Wir können nun mit großem Erfolg und mit großer Beteiligung der Mitwirkenden regelmäßig Computerkurse, Schreibwerkstätten und Mathematikurse anbieten.

Alle unsere anderen Reihen wurden fortgesetzt, ebenso unsere beliebten Studienfahrten, geleitet von OMR Dr. Anton Heiser.

### **Subventionen von Veranstaltungen der Gemeinden**

Fast alle angesuchten Veranstaltungen der evangelischen Gemeinden im Bundesland Salzburg konnten finanziell unterstützt werden; die Frauenfrühstücke in der Christuskirche und in der Matthäuskirche bieten ebenfalls nach wie vor Vortragende an, die sich mit interessanten Themen beschäftigen.

Durch die finanzielle Sicherheit des Bildungswerkes konnten wir außerdem viele Aktivitäten der Gemeinden unterstützen, die sie für das Jubiläumsjahr selber nicht tragen konnten.

Wir haben die gesamte Abwicklung aller Förderansuchen aller Gemeinden und Vereine für das Jahr 2017 bei Stadt und Land über das Bildungswerk erledigt. Hier gebührt ein großer Dank meiner Sekretärin, Frau Johanna Mayer, die durch ihre Umsicht und Genauigkeit großartige Arbeit geleistet hat.

Durch die gute Zusammenarbeit mit den Gemeinden können wir weiterhin Vorträge in allen drei Stadtgemeinden, aber auch in Hallein anbieten.

Wie immer bedanke ich mich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, besonders im Vorstand.

### **Resümee und Ausblick**

Die Arbeit wird fortgesetzt, ein Schwerpunkt wird heuer die Rezertifizierung sein, nicht nur für das Bildungswerk Salzburg, sondern auch für die Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Bildungswerke in ganz Österreich.

Mag.<sup>a</sup> Ingrid Allesch

Vorsitzende